



Auf der Strecke, xxxxxx, Ausschnitt

## CAROLA DEWOR

- 1978–1985 Universität der Künste Berlin
- 1982–1983 Stipendium des California Institute of The Arts, Los Angeles
- 1984 Meisterschülerin bei Prof. Klaus Fußmann, Berlin
- 1995 Mitglied im Künstlerbund Tübingen
- 1997 Gründung der privaten Kunstschule kunstlabor – dewor
- 2000 Gründungsmitglied des Shedhalle Tübingen e.V.

Seit 1980 Ausstellungen im In- und Ausland  
Bilder in öffentlichen und privaten Sammlungen

[www.caroladewor.com](http://www.caroladewor.com)



xxxxxx, Ausschnitt

## HANNELORE FEHSE

Landschaft und Architektur der Schwäbischen Alb üben seit vielen Jahren eine große Faszination auf mich aus. Vergleichbar der Bauhaus-Architektur ist die alte Architektur der Schwäbischen Alb in besonderer Weise gekennzeichnet durch die Konzentration auf das Wesentliche, Zweckmäßige der Lebensumstände und Lebenshaltung der Menschen auf der Alb. So hat man immer den Eindruck vom ‚Haus-an-sich‘ als Schutzraum für Leben zwischen innen und außen. Eine Ästhetik der Ruhe und Zeitlosigkeit.

Studium der Germanistik, Geschichte, Philosophie in Bonn und Tübingen  
seit 1980 Weiterbildung im Bereich der Bildenden Kunst  
seit 1985 kontinuierliche Ausstellungstätigkeit  
Ankäufe in öffentlichen und privaten Sammlungen

[www.hannelore-fehse.de](http://www.hannelore-fehse.de)



xxxxxxx

## JOHANNA JAKOWLEV

Als Kind einer Künstlerfamilie war Johanna Jakowlevs (\*1980 in Stuttgart) Weg in die Kunst schon früh vorgezeichnet. Nach einem Studium der Malerei an der Staatlichen Akademie der bildenden Künste in Stuttgart bei Dieter Gross, Paul Uwe Dreyer, Sinje Dillenkofer und Harald Braun (2000–2007) ist sie seit 2007 als freischaffende Künstlerin tätig und hat an zahlreichen Einzel- und Gruppenausstellungen teilgenommen. Ihr Schaffen widmet sich der zweckhaften Verbindung von Architektur und Landschaft – nicht im Sinne der klassischen Landschaftsmalerei, sondern in einem besonderen Interesse für die Bruchstellen zwischen Gewachsenem und vom Menschen gemachten.

[www.johanna-jakowlev.de](http://www.johanna-jakowlev.de)

Zur Eröffnung der Ausstellung  
am Samstag, 16. September 2017  
um 17.00 Uhr  
im Kulturzentrum Zehntscheuer  
laden wir Sie und Ihre Freunde  
herzlich ein.

Begrüßung:

PETRA STOLTING  
2. Vorsitzende Kulturverein

Einführung zur Ausstellung:

DAGMAR WAIZENEGGER M.A.  
Leiterin des Fachbereichs Kunst und Kultur, Tübingen

Mit der Ausstellung „Ausblicke“ mit Arbeiten von Carola Dewor, Hannelore Fehse und Johanna Jakowlev zeigt der Kulturverein den malerischen Blick von 3 Künstlerinnen auf Landschaft und Architektur. Auf den ersten Blick erscheinen die Arbeiten ähnlich, zeigen doch alle drei in sehr eigenständigen Malweisen, Ausschnitte und Darstellungen vom Menschen verlassener Landschaften.

Carola Dewors Arbeiten „Auf der Strecke“ beziehen sich auf eine Dokumentation der Fahrt mit der Transsibirischen Eisenbahn. Sie zeigen Bahnhöfe, Gleisanlagen, Industriebrachen, verlassene Zeugnisse der Industrialisierung, alltägliche Ausschnitte von Eingriffen in Landschaft und Natur, die ihre melancholische Ästhetik erst auf den zweiten Blick entfalten.

Hannelore Fehse ist fasziniert von der Kulturlandschaft der Schwäbischen Alb und einer Architektur der Angemessenheit, in der nichts überflüssig ist. Die Arbeiten spiegeln die Lebenshaltung der Menschen und ihrer Konzentration auf das We-

sentliche. Konsequenz stellt sie die Gebäude in ihren Grundformen dar, verändert ihre Farbigkeit und schafft so abstrahierende, neue Blicke und Darstellungen.

Johanna Jakowlevs Gebäude sind Fragmente, Relikte der Phantasie vielleicht existierender Situationen. Der Mensch als Erbauer ist verschwunden und die Mauern und Wände in farbig gebrochener Tristesse, wirken wie Bühnenbilder einer vergangen-genen Welt – Traumkulissen, in denen der Betrachter Ruhe und Konzentration erfährt.

Für alle drei Künstlerinnen gilt, dass sie Orte mit ganz eigener Poesie, Rückbesinnung, Schönheit und Sehnsucht erschaffen.



KULTURVEREIN ZEHNTSCHEUER E.V.  
ROTTENBURG AM NECKAR

Kulturzentrum Zehntscheuer  
Bahnhofstraße 16, 72108 Rottenburg  
[www.kultur-rottenburg.de](http://www.kultur-rottenburg.de)



Öffnungszeiten:  
Mi–Fr 15–18 Uhr;  
Sa/So/Feiertage 13–18 Uhr

Sponsoren??

A U S B L I C K E

Carola Dewor  
Hannelore Fehse  
Johanna Jakowlev

17.09. – 12.11. 2017



KULTURVEREIN ZEHNTSCHEUER E.V.  
ROTTENBURG AM NECKAR

